

## SILBER-JUBILÄUM: 25 JAHRE Senioren-sitz an der Elbe

### Erinnern Sie sich?

Vor 25 Jahren wird Frankreich Europameister. Das Privatfernsehen darf senden. Die ersten tragbaren Computer kommen auf den Markt. In den Autos gilt: Erst gurten, dann spurten. Und in Wedel öffnet der „Senioren-sitz an der Elbe“ seine Türen.

Aber bevor es so weit war, lag ein langer Weg vor der Familie Wenckstern. Nach dem Tod ihres Mannes, dem Architekten Gerd Wenckstern, machte sich die Witwe Annita Wenckstern selbstständig.

Die jetzt alleinerziehende Mutter und gelernte Krankenschwester, begann 1966 mit einem kleinen Alten- und Pflegeheim für vierzehn Bewohner in Hamburg-Eppendorf.

1969 übernahm sie ein weiteres Heim in Timmerhorn und baute es für 20 Bewohner aus.

Im Jahre 1972 kam eine weitere Dependance in Eppendorf hinzu.

Während der vielen Jahre, in denen ihr Sohn Florian die Arbeit seiner Mutter miterlebte, reifte sein Entschluß sich ebenfalls der Betreuung und Pflege von Menschen im Alter zu widmen. Nach einer zusätzlichen Ausbildung zum Heimleiter, führte er ab 1983 zusammen mit seiner Mutter die drei Heime.



Privat - Alterspension Annita Wenckstern Lokstedter Weg



Senioren-sitz an der Elbe 2. Bauabschnitt

Bereits im Jahre '82 entstand der Plan für ein neues Heim und schon im April '84 wurde der erste



Senioren-sitz an der Elbe - 1. Bauabschnitt

Bauabschnitt mit 33 Apartments in der Hafestraße in Wedel in Betrieb genommen. Die vorherigen Heime wurden in gute Hände übergeben, um sich ganz auf die neue Aufgabe zu konzentrieren.

Als 1987 der zweite Bauabschnitt eingeweiht wurde, konnten dann 79 Senioren in den jetzt 59 Apartments ein neues Zuhause finden. Davon stehen sechs als Kurzzeitpflegeplätze zur Verfügung.



Haus Timmerhorn



Haus Wenckstern Goernestraße

# HEUTE 1984 - 25 JAHRE - 2009 MORGEN

1995 war ein trauriges Jahr für die Familie Wenckstern, die jetzt aus Florian, Ehefrau Sabine und den Töchtern Judith, Aranzazu und Rosa-Malaica bestand, die Mutter und Großmutter starb nach langer, schwerer Krankheit. Aber sie wäre froh zu sehen, dass bereits die 3. Generation in Gestalt ihrer Enkeltöchter sich in den Dienst der Versorgung der Bewohner stellt.

Die "FrauenPower" der Wenckstern-Frauen, '99 noch verstärkt durch Tochter Emilie, ist zu spüren. Ehefrau Sabine führt seit '84 die logistischen Geschicke des Hauses. Tochter Judith fährt bereits das HausMenue aus und alle zusammen unterstützen sie die Heimfeste als Servicekräfte und mit ihrem Charme.

Seit die Bundesregierung die Pflegeversicherung am 1.4.'95 (Ambulant) und am 1.7.'96 (Stationär) auf den Weg brachte, veränderte sich das Bedürfnis der Kunden gewaltig.

Deshalb wurde bereits im Jahr 1994 das "Pflegeteam24" gegründet, um Senioren in Wedel, Rissen und Blankenese ambulant in ihrem persönlichen Umfeld mit dem gewohnten Service zuhause zu pflegen.

Ergänzt wurde das Angebot im März 1996 durch die Einrichtung HausMenue "Essen auf Rädern" für den Hamburger Westen.

Küchenchef Ralf Herrmann und sein Team bereiten seit langem pro Tag ca. 220 Essen für die Bewohner des Seniorensitzes und dem "Essen auf Rädern"-Service.



## Seniorensitz an der Elbe ~ Hafenstrasse 16-18 ~ 22880 Wedel

### Mit neuen Plänen in die Zukunft

Das Wetter meinte es am 29.05.09 gut mit den Gästen, als sie sich zum offiziellen Jubiläumsempfang in der Hafenstraße einfanden. Ein leichter Wind ließ die beiden neuen Fahnen an ihren Masten wehen.

Nach der Begrüßung der Gäste ließ Florian Wenckstern noch einmal kurz die Geschichte des Seniorensitzes Revue passieren. Danach erläuterte er anschaulich die Pläne für den geplanten dreistöckigen Erweiterungsbau und die spätere Größe anhand des Zeltaufbaus und eines ausgestellten Modells.



Im November ist Baubeginn und wenn dann im April 2010 alles wieder aufgeräumt ist, stehen zwölf zusätzliche Pflegeplätze in acht Pflege-Apartements zur Verfügung. Die Wohnbereiche erhalten größere Aufenthalts- und Therapieräume. Der Speisesaal wird um 20 Plätze erweitert und erhält einen Wintergarten für viel Licht und Rundumblick. Die dann neuentstandenen, größeren Verkehrsflächen werden die Bewegungsfreiheit erheblich erhöhen. Die neuen Möbel, sowie eine Decken-, Wände- und Bodenmodernisierung liefern ein Übriges zum neuen Wohlfühlen. Ein Highlight wird das geplante Kaminzimmer zum abendlichen Entspannen in den kalten Monaten. Auch der Eingangsbereich und die modernisierten Flure werden die Bewohner und Gäste neugestaltet empfangen.



Nach der Verlegung der Parkplätze wird auch die Gartenfläche umgestaltet. Und selbstverständlich wird mit allen Bewohnern und Gästen eine zünftige Einweihungsparty gefeiert.

Nicht unerwähnt bleiben sollte, daß auch sechs zusätzliche Arbeitsplätze geschaffen werden.

Abschließend dankte Florian Wenckstern ausführlich den Mitarbeitern für ihr Engagement, durch das es nicht möglich ist, einen Betrieb wie den Seniorensitz, zur vollen Zufriedenheit der Bewohner zu führen. Auch dem Heimbeirat galt sein Dank für die kritische, aber konstruktive Zusammenarbeit. Alke Windel bedankte sich als Sprecherin des Heimbeirats, dass Familie Wenckstern sehr offen für Anregungen sei.



„Das ist ein Ort, an dem man auch im Alter jung bleiben kann“, lobte Bürgermeister Niels Schmidt das Team und die Arbeit im Seniorensitz. Er habe bislang nur Positives über die „schöne Einrichtung in Elbnähe“ gehört. Zum Abschluß seiner Rede überreichte er an Florian Wenckstern ein Bild des Schulauer Hafens, gemalt von dem heimischen Künstler Nikolaus Roth.

Kathrin Fahrenkrug freute sich im Namen des LionsClub Hamburg-Klövensteen, daß die Familie auf Geschenke zugunsten einer Spende für das Lions-Projekt „Handwerk macht Schule“ verzichtet habe. Hierbei leiten kreative Rentner Schüler an, ihre handwerklichen Fähigkeiten zu verbessern. Diese Initiative zu fördern entspreche dem Prinzip der Familie Wenckstern, die den Dialog zwischen Jung und Alt gerne unterstützt.



Bürgermeister Niels Schmidt (l.) und Seniorensitz-Geschäftsführer Florian Wenckstern

Den Link zu den Videos finden Sie unter **25 JAHRE** auf der Internetseite: [www.seniorensitz-wedel.de](http://www.seniorensitz-wedel.de)



# Bei uns sind aller guten Dinge 4

## Ihre Vorteile durch das Senioren-Netzwerk ●●●●

### Unser Pflegeleitbild

Ob ambulante, Kurzzeit- oder Langzeitpflege – stets beherzigen wir, dass ein Mensch mehr ist als die Summe seiner Teile, eine eigene Identität und Individualität besitzt. Jeder Mensch hat das Potenzial zur Entwicklung, zum Wachstum und zur Selbstverwirklichung. Bei uns soll sich der Mensch zu Hause fühlen, deshalb schaffen wir eine Atmosphäre des Vertrauens und der Geborgenheit.

Wir pflegen nicht am Patienten vorbei, schließlich ist uns die Lebensqualität unserer Bewohner sehr wichtig. Dass wir Wert auf Kompetenz und Zuverlässigkeit legen, zeigt sich an dem Personal, das wir einstellen: Es handelt sich ausschließlich um qualifizierte Fachkräfte.



Unseren pflegerischen Aktivitäten legen wir den Ethikkodex des International Council of Nurses von 2000 zugrunde. Darin heißt es:

**Untrennbar von Pflege ist die Achtung der Menschenrechte, einschließlich des Rechtes auf Leben, auf Würde und auf respektvolle Behandlung. Sie wird ohne Rücksicht auf Alter, Behinderung oder Krankheit, das Geschlecht, den Glauben, die Hautfarbe, die Nationalität, die politische Einstellung, die Rasse oder den sozialen Status ausgeübt.**

Die Kombination aus **Pflegeteam24**, **HausMenue**, **Kurzzeitpflege** und der stationären Pflege im **Seniorenitz an der Elbe** bietet den Vorteil, dass die Kunden, Patienten oder Bewohner von einem Team versorgt werden, das die gleichen Qualitätsansprüche hat und eng zusammenarbeitet. Dadurch ist es auch jederzeit möglich, bei sich schnell veränderndem Betreuungsbedarf die notwendigen Unterstützungsmaßnahmen im Einklang anzubieten.

**Vertraut man einem Service, kann man auch auf die anderen bauen.**



● „Zu Hause“ fühlen im **Seniorenitz an der Elbe**

Seit 1984 wohnen im Seniorenitz an der Elbe pflegebedürftige ältere Menschen, dauerhaft in stationärer Betreuung oder befristet als



● **Kurzzeitpflegegäste.** 79 Bewohner und Bewohnerinnen finden bei uns in Wedel ihr Zuhause. Sie entscheiden beim Einzug, ob Sie ein Einzel- oder Doppelzimmer oder ein Apartment mit Wohn- und Schlafzimmer beziehen. Ihre Räume können Sie individuell mit eigenen Möbeln gestalten.

Unsere Mitarbeiter/innen und die Leitungskräfte bieten Ihnen eine angenehme Atmosphäre. So finden bei uns viele Veranstaltungen statt, die auch außenstehende Personen miteinbeziehen. Wer bei uns lebt, weiß, dass er mit frisch zubereiteten und schmackhaften Mahlzeiten versorgt wird. Wir sind ein engagiertes, qualifiziertes und freundliches Team, das sich zum Ziel gesetzt hat, hilfe- und pflegebedürftigen Menschen in unserer Einrichtung einen angenehmen Lebensabend zu bereiten. Dazu trägt auch die Nähe zur Elbe, zum Waldgebiet Klövensteen und zur Weltstadt Hamburg bei. Für vielfältige Anregungen und Abwechslung ist bei uns also ebenfalls gesorgt.



### PFLEGETEAM 24

● **Ihr kompetentes Pflegeteam aus Wedel, Rissen und Blankenese** bietet Ihnen ein individuelles Leistungsangebot im Rahmen des Pflegeversicherungsgesetzes und weiterer Leistungsbereiche der Krankenkassen. Wir beraten Sie und helfen Ihnen durch qualifizierte Pflegefachkräfte. Unsere Pflegekonzepte werden individuell so auf den Kunden abgestimmt, dass möglichst viel Zeit für den Einzelnen vorhanden ist. Über die täglichen Pflegezeiten und eine Pflegeplanung, die für eine ganzheitliche Pflege notwendig sind, informieren wir Sie in einem persönlichen Gespräch. Wir sind Vertragspartner aller Kranken- und Pflegekassen. Sprechen Sie uns an!

**Qualität schafft Vertrauen - wir sind für Sie da. Rund um die Uhr!**

**Qualität schafft Vertrauen - wir sind für Sie da. Rund um die Uhr!**

### ● HausMenue - flinker Lieferservice für leckeres Essen

Pflegebedürftige und Senioren wollen so lange wie möglich ein selbstständiges Leben führen. Zu Hause zu wohnen und zu essen, ist dabei sehr wichtig.

Der Küchenchef des "Seniorenitz an der Elbe" und sein Team kochen täglich marktfrisches Mittagessen für Sie. Zur Auswahl stehen täglich zwei verschiedene Gerichte.

Alternativ gibt es das "Menue Surprise", falls Ihnen die anderen Vorschläge nicht zusagen. Sie mögen keine Bohnen? Sie wollen Ihr Fleisch klein geschnitten? Ihr Arzt empfiehlt salzarme Schonkost? Kein Problem.

Serviert werden die Gerichte auf praktischen Keramiktellern, von denen Sie direkt essen können und die wir am nächsten Tag einfach wieder mitnehmen. Wir waschen sie ab und es entsteht kein unnötiger Müll für Sie.

### Schwester V. trifft Easy Rider

Wenn Krankenschwester Viola Schwittkowski abends nach Hause kommt, liegt ein anstrengender, aber befriedigender Tag hinter ihr. Als Mitarbeiterin des Pflegeteam24 ist sie im ambulanten Dienst notfalls rund um die Uhr tätig. Sie macht Hausbesuche bei den pflegebedürftigen Kunden, wechselt Verbände, übernimmt vom Arzt verordnete Aufgaben, wie z.B. Spritzen geben, Blutdruck messen und Blutproben nehmen. Auch Haushaltsarbeiten und Besorgungen werden von ihr gewissenhaft ausgeführt. Sie ist im wahrsten Sinne ein Hilfs-Engel. Aber in ihrer Freizeit wird sie zum schwarz gekleideten "Motorrad-Teufelchen". Dann wird nur noch ihre Harley-Davidson gepflegt, Chrom poliert und hier und da geschraubt. Zusammen



mit ihrem Mann, einem ebenfalls begeisterten Biker-Fan, geht es dann auf Tour. Immer dabei, ein kleiner Grill, um die Pausen mit einem kräftigen Happen richtig zu genießen. Aber nicht nur im Harley-Sattel fühlt sich Viola wohl, auch ein Pferderücken kann sie entzücken. Und so finden ihre Hobbies zusammen mit der Reiseleidenschaft das ideale Ziel: den Süd-Westen der USA. Den Traum, die "Route 66" einmal mit einer Harley zu fahren, hat sie noch auf ihrer "To-Do"-Liste.

### Wir stellen vor: Unser Heimbeirat

Der Heimbeirat unserer Einrichtung vertritt die Bewohner bei allen Entscheidungen, bei denen ein Mitwirkungsrecht gemäß Heimgesetz besteht, hilft bei der Eingewöhnung neuer Bewohner und ist Vermittler und Bindeglied zur Heimleitung.



Der derzeitige Heimbeirat unseres Seniorenitzes von links: 1.Reihe: Frau Magarete Körner - Herr Bernd Bosselmann 2.Reihe: Frau Regine Ohrt - Bürgermeister Niels Schmidt (anlässlich des 25-jährigen Jubiläums) Frau Alke Windel - Frau Margit Lottemoser Frau Edith Rachor

Die Aufgaben des Heimbeirates umfassen die Interessenvertretung der Senioren im Altenpflegeheim und die Beteiligung an allen Angelegenheiten des Heimbetriebs. Der Heimbeirat wirkt an Vergütungsverhandlungen sowie Leistungs- und Qualitätsvereinbarungen mit.

Die Bewohner des Pflegeheimes wählen den Heimbeirat in gleicher, geheimer und unmittelbarer Wahl für zwei Jahre.

Die Mehrheit der Mitglieder des Heimbeirates wird von den Bewohnerinnen und Bewohnern des Pflegeheimes gestellt. Weitere Mitglieder des Heimbeirats sind Angehörige oder Vertrauenspersonen der Bewohnerinnen und Bewohner.

**Telefon-Nummern, die Leben retten können!**  
**Polizei: 110 / Notruf: 112**

Taxi Blankeneser Bahnhof: 040 - 86 06 02 / - 86 10 11  
Taxi Rissener Bahnhof: 040 - 81 35 53  
Taxenzentrale Wedel: 04103 - 32 32 / - 81 81 81  
Regio Klinikum Wedel: 04103 - 962-0  
Regio Klinikum Pinneberg: 04101 - 217-0  
Regio Klinikum Elmshorn: 04121 - 798-0  
Asklepios Westklinikum Rissen: 040 - 81 30 19  
Asklepios Klinik Altona: 040 - 18 18 81-0  
Albertinen Krankenhaus: 040 - 55 81-0

### Editorial Liebe Leserinnen und liebe Leser,

da Sie schon bis hierher gelesen haben, ist Ihnen sicher bereits aufgefallen: **CareCart** heißt ab jetzt: **"PFLERGE-MAGAZIN"** **"Das Informations-Magazin Ihres Senioren-Netzwerkes ●●●●"** Als wir uns 2006 für dem Titel CareCart entschieden, hatten wir eine plausible Erklärung dafür und haben sie in der zweiten Ausgabe noch einmal erläutert. In Gesprächen mit Leserinnen und Lesern konnten wir diese auch vom Sinn überzeugen. Aber leider wurde von einigen der englische Begriff nicht angenommen, er war einfach nicht schlüssig genug. Allerdings kam der Inhalt des Magazins sehr gut an. Daher haben wir uns entschlossen, den Titel dem Inhalt anzupassen. Denn wenn man einen Begriff zu oft erklären muß, ist er nicht gut gewählt. Jetzt erkennt auch der Erstleser sofort, worum es in diesem Magazin geht.

Wir hoffen, Sie finden auch in dieser Ausgabe wieder viele wissenswerte und unterhaltsame Informationen.

**Viel Spaß beim Lesen.**



Gabi Pfeiffer und Florian Wenckstern

Ärztlicher Bereitschaftsdienst SH: 01805 - 11 92 92  
Kassenärztlicher Notdienst für HH: 040 - 20 88 22  
Privatärztlicher Notdienst für HH: 040 -19 246  
Giftnotruf: 0551 - 19 240  
Integrierte Rettungsleitung + Krankentransport: 19 222  
Stadt-Apotheke Wedel: 04103 - 840 84  
Sanitätshaus Horst Greve: 04103 - 53 44  
24-Stunden Pflegenottelefon: 04103 - 180 85 15

## Bewertungssystem für Heime und ambulante Pflegedienste

Ab dem Jahr 2009 werden die Ergebnisse von Qualitätsprüfungen im Internet veröffentlicht. Die Bewertung soll über Schulnoten erfolgen. Das größte Gewicht soll die pflegerische Versorgung haben. Mit der Gesamtnote soll die Qualität der Einrichtungen transparent und landesweit vergleichbar werden. Neben den Pflegeversicherungsleistungen werden auch die ärztlich verordneten Leistungen der häuslichen Krankenpflege in die Prüfung einbezogen. **Mehr unter:** [www.heimverzeichnis.de/index.php?id=28&hid=30005489](http://www.heimverzeichnis.de/index.php?id=28&hid=30005489)

## Das ist ja gut gelaufen!

Der 9. Förderlauf am 10. Mai in Wedel wurde unter anderem vom Seniorensitz an der Elbe gesponsert. Und selbstverständlich, nahm auch ein Team vom Seniorensitz teil. Die Zu-



schauer erkannten unsere Läufer an den weißen Polo-Shirts mit dem Seniorensitz-Logo auf dem Rücken.



Die Teilnehmer und ihre Disziplinen waren: **5 km-Lauf** Tanja Schneider (Nr. 403) Marco Oldörp (Nr. 404) - Monicque Hentze (Nr. 405), **10 km-Lauf** André Heese - Holger Kögler - Nicole Maurer und **21,1 km-Lauf** Linus Nisch - Maik Siebrecht (Nr.16) und Nancy Pfeifer (Nr. 17 beim Zieleinlauf), die mit einem erfolgreichen 3. Platz ihre Medaille errang.



## Wenn die Judith 2x klingelt,

dann steht ein Geburtstagsengel vor der Tür. Die älteste der Wenckstern-Töchter (20) hat ihre Termine fest im Griff. Ob Seniorensitz-Bewohner, HausMenue-Kunde oder Pflegepatient, stets ist sie mit einem Blumenstrauß und Glückwünschen zur Stelle, wenn wieder ein neues Lebensjahr erreicht ist. Als Vertreterin der 3. Generation ist sie bereits als HausMenue-Auslieferfahrerin und Aushilfe bei allen Festivitäten im



**Judith mit ihren Schwestern**  
von links: Judith, Aranzazu, Rosa-Malaica, Emilie

Seniorensitz dabei. Aber jetzt steht ein Abschied bevor, Judith möchte nach dem gerade bestandenen Abitur Archäologie studieren. Daher wird sie Anfang August ein 3-monatiges Praktikum in Peru bei einer Inka-Ausgrabungsstätte bestreiten. Wir wünschen ihr sehr viel Freude in der neuen Tätigkeit, Spaß und Erfolg. Zum Glück für alle Betroffenen übergibt sie den "Stab" an ihre Schwestern Aranzazu und Rosa-Malaica. Sie werden dann die Geburtstagsblumen im Seniorensitz und bei den Kunden des HausMenue und Pflegeteam24 überbringen, sowie in der Verwaltung kräftig mithelfen und Daten in den Computer eingeben. Mama und Papa freuen sich schon auf die Unterstützung.



## Man soll feste feiern, wenn es einen Grund dazu gibt.

So auch, wenn es am 05. September für die Bewohner und geladenen Gäste heißt: auf zum **Sommerfest 2009** in den Seniorensitz unter dem Motto "Die 20er und 30er-Jahre". Dann wird mit Swing und Melodien aus den "Golden Twenties und Thirties" tüchtig gefeiert.

Küchenchef Ralf Herrmann wird wieder ein kulinarisches Bufett zubereiten und einige kühle Getränke werden ihren Weg finden.

Und schon geht es am 09. Oktober auf dem Parkplatz vor dem "Pflegeteam24" in der ABC-Straße 14 weiter. Jetzt sehen die Gäste schon blau-weiß, bevor das erste kühle Bier im Glas schäumt. Es ist **Oktoberfest** angesagt, gefeiert wird mit unseren Bewohnern, deren



Angehörigen und den Freunden unseres ambulanten Pflegedienstes. Mit Brathähnchen, Bretzeln und einem leckeren Bufett wird von 11:00 bis 16:00 gezeigt, daß wir besser feiern als die Bayern. Wenn sie schon längst aufgehört haben, fangen wir erst richtig an.

Die **Weihnachtszeit** wird in der ersten Dezemberwoche mit dem Tannenbaumverkauf zu Gunsten der **"Kinderkrebshilfe"** eingeläutet. Gutes tun mit dem Weihnachtsbaum - das wollen auch wieder, wie im letzten Jahr der „Seniorensitz an der Elbe“ und die „Vereinigte Objektbetreuung“. Gemeinsam mit Steffan Modest und Dirk Steiniger lädt



## Probieren & Geld sparen:

Lernen Sie Geschmack und Vielfalt vom „HausMenue“, dem Lieferservice für Essen auf Rädern in Wedel und Umgebung, jetzt kostenlos kennen.

Das geht ganz einfach:

Sie ordern unsere Menükarte telefonisch bis 11:00 Uhr unter 04103-93 35 11 oder Sie gehen auf die Internetseite [www.hausmenue.de](http://www.hausmenue.de), suchen sich ein Gericht Ihrer Wahl aus und bekommen es an dem Angebotstag frisch auf den Tisch geliefert.

Und es kommt noch besser:

Wenn Sie sich bis zum 15. August erstmalig zu einer kompletten Wochenbestellung entscheiden, essen Sie an einem Wochenende Ihrer Wahl kostenlos!

Anruf genügt unter 04103-93 35 11. Dann heißt es: „**Guten Appetit!**“

Seniorensitz-Leiter Florian Wenckstern in den Adventswochen zum Kauf von Nordmann-Tannen ein:

**Von jedem verkauften Weihnachtsbaum gehen 2,50 Euro direkt an die Kinderkrebshilfe.**

Für das leibliche Wohl ist auch gesorgt und zwar mit Glögg und heißem Kakao.

Unterhaltende Angebote für Kinder gibt es an den Samstagen wie z.B. Julepost und spannende Weihnachtsgeschichten am Feuer.

„**Herzlich Willkommen sind alle großen und kleinen Weihnachtsbaum-Sucher bei uns in der Hafestraße 16-18, täglich ab 11.00 Uhr**“, sagt Florian Wenckstern und freut sich schon auf jeden Besucher. Seien Sie unbedingt dabei und tun Sie Gutes!

## Küchenchef Ralf Herrmann empfiehlt

### Scaloppine mit Spargel und Limettensauce

**Zutaten** für 4 Personen:

1 Bund Kerbel (oder 1 El. franz. Estragon) - 1 Limette (unbeh.) Saft und Schale - 12 Scaloppine (Kalbschnitzel) dünn geschnitten a 60 g (wahlw. Pute od. Hähnchen) - 500 g Spargel, weiß + grün - 50 g Butter - 1 Prise Cayennepfeffer und Zucker, Salz, Pfeffer - 400 ml Hühner- oder Gemüsebrühe - 100 ml Noilly Prat (trock. Wermut) - ersatzw. Weißwein - Baguette oder Butterkartoffeln

### Zubereitungszeit:

30 min plus ca. 1 Std. Marinierzeit

### Zubereitung:

**1.** Kerbel fein hacken. Limette dünn schälen und die Schale in feine Streifen schneiden. Saft von der Limette auspressen. Schnitzel mit einem Teil der Kräuter und Limettenstreifen bestreuen und mit Folie abgedeckt einige Zeit im Kühlschrank ziehen lassen. **2.** Spargel schälen bzw. die holzigen Enden des grünen Spargels abschneiden und im leicht gesalzenen Wasser bissfest kochen. Spargel kalt abschrecken, gut abtropfen lassen und schräg in gleich große Stücke teilen.

**3.** Scaloppine salzen, pfeffern und in 1 El Butter rasch auf beiden Seiten anbraten. Fleisch rechtzeitig aus der Pfanne heben und warm halten.

**4.** Bratensatz mit der Brühe und dem Wermut oder Weißwein ablöschen. Spargelstücke, restlichen Kerbel und Limettenstreifen zugeben, kurz aufkochen und mit etwas kalter Butter binden. Sauce mit Salz, Pfeffer, Cayenne und Limettensaft abschmecken. **5.** Schnitzel mit Sauce auf Tellern anrichten und mit den Spargelstücken garnieren. Dazu passen Butterkartoffeln oder einfach nur geröstete Baguette-scheiben.



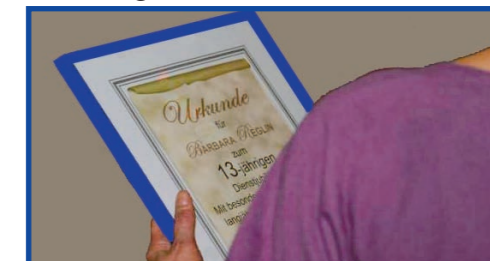
**Guten Appetit!**

## 185 ausgezeichnete Jahre!

Zum 25-jährigen Jubiläum des "Seniorensitz an der Elbe" gab es am 04. April für alle Beschäftigten und Angehörigen eine Feier, bei der auch die langjährigen Mitarbeiter des Seniorensitz und Pflegeteam24 mit Urkunden geehrt wurden. Die Überraschung war groß, als die Flut nicht enden wollte.

Über eine Urkunde für 10-jährige Zugehörigkeit durften sich freuen:

**Heike Ahrens, Sandra Becker, Dagmar Schonert, Anita Werkhäuser** und der Contoller **Ferdinando Caballero**. Auch **Fatma Alimoglu** (11 Jahre), **Vera-Lucia Silva** (13 Jahre), **Nicole Burgau** (15 Jahre) und **Karen Tekin** (16 Jahre) erhielten die Wertschätzung ihrer langjährigen und beständigen Mitarbeit in Form einer



Urkunde. Für das Pflegeteam24 gingen Auszeichnungen an **Gabi Pfeiffer** für 10-jährige Selbstständigkeit und an ihre Mitarbeiter **Viola Schwittkowski** und **Brigitte Tetzner** für 10 Jahre Zugehörigkeit, sowie für jeweils 13 Jahre an **Angelika Novoa Lama** und **Barbara Reglin**.

Eine goldene Ehren-Urkunde erhielt **Sabine Wenckstern** für 25 Jahre Mitarbeit an der Seite ihres Mannes. Aber auch die Mitarbeiter hatten eine Überraschung für den Chef bereit. Sie überreichten ihm eine große Collage mit Fotos aus 25 Jahren Seniorensitz. Sie hängt heute im Besucherempfangsbüro an einem Ehrenplatz.





# Gewinnen Sie!

Lösen Sie das nebenstehende Kreuzworträtsel und schicken Sie uns das Lösungswort per Post an: Pfl egeteam24, ABC-Straße 14, 22880 Wedel oder per E-Mail an:

loesung@pfl egeteam24.com

Unter allen eingehenden, richtigen Lösungen verlosen wir 1 FUJIFILM FINEPIX J120 Digitalkamera mit 10 Megapixel + 2GB-Speicherkarte.

Einsendeschluß ist der 31.10.2009.

Viel Spaß und Glück!

Mitarbeiter und Angehörige der beteiligten Firmen dürfen leider nicht teilnehmen. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.



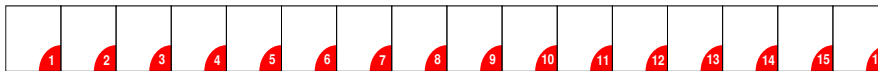
Sie würden gerne noch einmal einen Ratschlag nachlesen oder Sie halten unser Magazin das erste Mal in den Händen und wissen nicht, welche Tipps wir schon gegeben haben?

Hier finden Sie unter CARECART alle Tipps in einer Liste: [www.seniorensitz-wedel.de](http://www.seniorensitz-wedel.de)

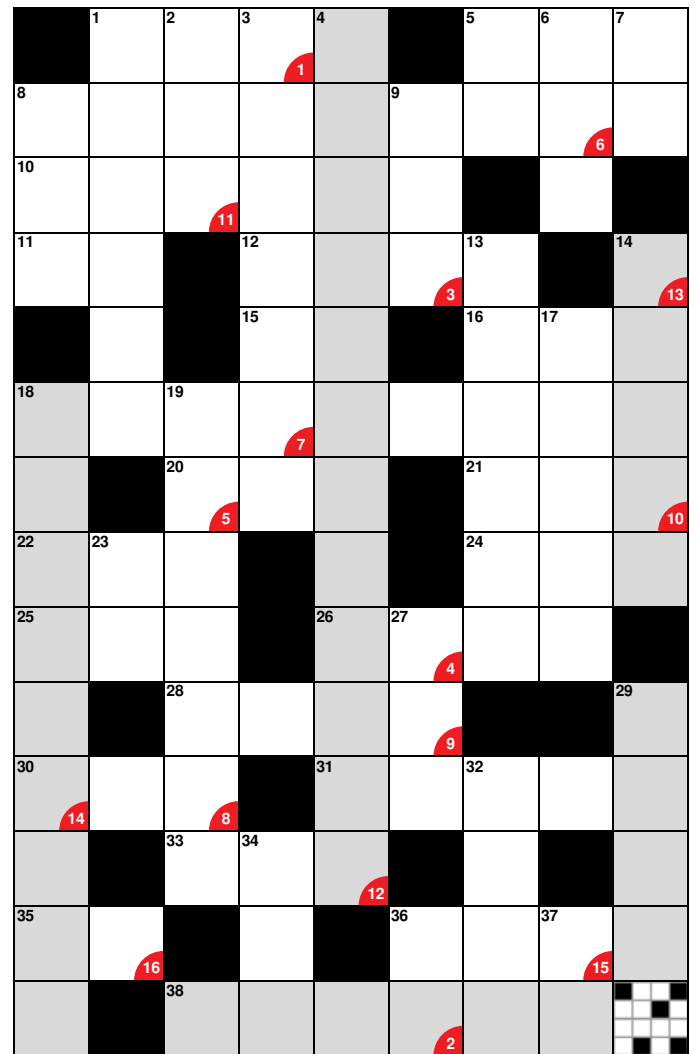


**WAAGERECHT:** 1. heftiges Gefühl der Abneigung - 5. ugs\*. für Arbeit, Arbeitsplatz - 8. Stierkämpfer, gibt dem Stier den Gnadenstoß 10. Hamburger Stadtteil mit der berühmten Reeperbahn - 11. Abk. für Bundesliga - 12. Bez. für die Kegel beim Bowling - 15. ugs\*. kurz für Hinterteil - 16. schöner Abschiedsgruß, leider etwas aus der Mode 18. ind. Stadt, Hauptstadt von Andhra Pradesh - 20. Flugzeug des amerik. Präsidenten: Airforce ... - 21. spanisches Wort für los!, auf!, hurra! - 22. die Geburtsstadt von Albert Einstein - 24. Niederung, Senke im Gelände - 25. Bez. für ein Wellnessbad - 26. Spitzname der legendären österreichischen Kaiserin Elisabeth 28. keltischer Name für Irland - 30. Abk. für die Europäische Artikelnummerierung (Strichcode) - 31. Bez. für einen festlich gedeckten Tisch - 33. stark metallhaltiges Mineral, Gestein - 35. Kürzel, steht für Vereinigtes Königreich - 36. Nachkomme niederländischer Einwanderer in Südafrika - 38. Fürsorge, Betreuung

\*umgangssprachlich



Die Lösung des Kreuzworträtsels finden Sie ab dem 02.11. im Internet in der PDF-Fassung des Magazins.



**SENKRECHT:** 1. Komet, erschien uns zuletzt 1986 - 2. Musikerfachbezeichnung für den Auftritt einer Band - 3. umgangssprachlich für Einkaufen - 4. Wohneinrichtung zur Betreuung alter Menschen 5. '... ne regrette rien!', sang einst Edith Piaf - 6. Stelle, deren Lage genau fixiert ist - 7. Name des 'First Dog' im Weißen Haus - 8. ein Taxi in New York nennt man 'Yellow ...' - 9. chinesische Suppenköstlichkeit: Wan ... - 13. Damenschuhe mit offener Ferse und geschlossener Spitze - 14. Stadt an der Elbe - 17. höchste Autorität der Tibeter: .... Lama - 18. Speisefolge, Speiseauswahl für daheim 19. land- oder forstwirtschaftlich genutztes Staatsgut - 23. Kürzel für Langspielplatte - 27. Vorname von Moderatorin und Allroundtalent ... Müller - 29. Fluss, der Hamburg mit Dresden verbindet 32. Bewegung eines Körpers im Luftraum - 34. Prestige, Ansehen, Image - 36. Top-Level-Domain Belgien - 37. beim Skat die Antwort auf Kontra

Bitte nutzen Sie unsere Internetseiten für ausführliche Informationen. So erreichen Sie uns:

**Seniorenitz an der Elbe:** Hafenstraße 16 -18 - 22880 Wedel - **Telefon** 04103 - 93 35-0

**E-Mail:** [verwaltung@seniorensitz-wedel.de](mailto:verwaltung@seniorensitz-wedel.de) - **Internet:** [www.seniorensitz-wedel.de](http://www.seniorensitz-wedel.de)

**HausMenue:** **Bestelltelefon** 04103 - 93 35 11 - **Internet:** [www.hausmenue.de](http://www.hausmenue.de)

**Pfl egeteam24:** ABC-Straße 14 - 22880 Wedel - **Beratungstelefon** 04103 - 180 85 15

**E-Mail:** [mail@pfl egeteam24.com](mailto:mail@pfl egeteam24.com) - **Internet:** [www.pfl egeteam24.com](http://www.pfl egeteam24.com)

#### Impressum

#### Herausgeber und V.i.S.d.P.

Gabi Pfeiffer, Jana Sell, Florian Wenckstern

Redaktion und Layout: Heino Disselhorst

Beratung + Projekt-Management

[disselhorst@dbpm-hamburg.de](mailto:disselhorst@dbpm-hamburg.de)

Tel.: 040-22 44 41

#### Beteiligte Unternehmen:

Seniorenitz an der Elbe GmbH

Hafenstraße 16-18, 22880 Wedel

Tel.: 04103 - 933 50

Das Pfl egeteam24 GmbH

ABC-Straße 14, 22880 Wedel

Tel.: 04103 - 180 85 15

Druck: Druckerei Siepman, Hamburg

Auflage: 33.000

Fotos: Kai König/Madeleine Rohnke, Innenarchitektin Angela Stein, Heino Disselhorst, Michael

von Hülse, Michael Rahn, PR, privat

Das nächste „PFL EGE-MAGAZIN“

erscheint voraussichtlich im Dezember 2009